

# Demag AC 45 City: Der lange Gewünschte



**Wann kommt der Nachfolger des Demag AC 40 City? Das hat sich die KM-Redaktion schon seit Längerem gefragt und stand damit nicht alleine. Ziemlich genau zwei Monate vor Weihnachten wurde er nun präsentiert: der AC 45 City.**

Irgendwie ist es doch verwunderlich, was die Wiedergeburt einer Marke bewirken kann. Der Kranhersteller aus der Pfalz scheint plötzlich von einem neuen, alten Geist beseelt. Dabei hat sich personell gar nicht so viel verändert, mit Ausnahme der Tatsache, dass frühere Demag-Recken wieder zurückgefunden haben, wie zuletzt Norbert Schramm.

Über Jahre hinweg zielte die Terex-Strategie offenbar darauf ab, die Mobilkranmarke Demag dem Vergessen zu überlassen. Trotzdem blieben die Krane aus Zweibrücken beinahe ebenso lange im Bewusstsein des vorwiegenden Teils der Fachwelt Demag-Krane, und Produktnamen wie Challenger, Explorer oder Superlift waren auch nicht jedermanns oder jederfrau's Sache.

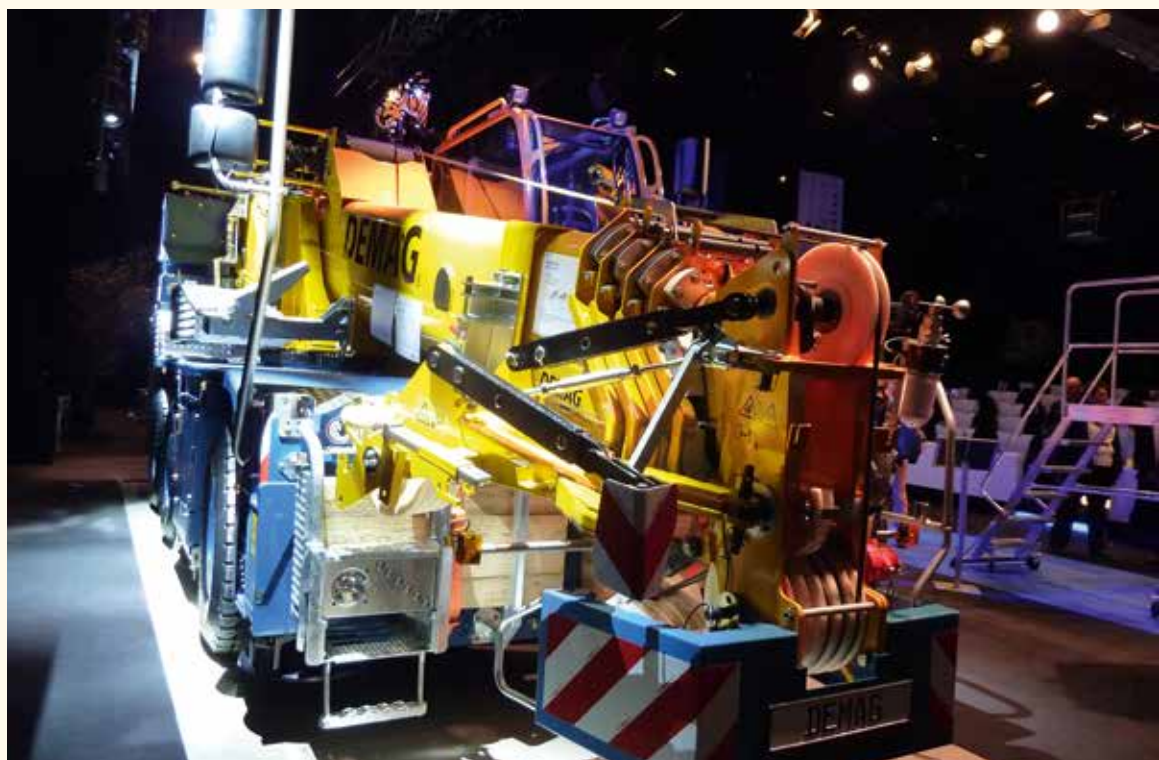
Dann kam die bauma 2016 und die berühmte Rolle rückwärts. Am Terex-Stand wurde die Wiedergeburt einer traditi-

onsreichen Mobilkranmarke zelebriert: Demag war zurück und natürlich auch die alten Typenbezeichnungen.

Dass dieser Schachzug nicht nur ein Entgegenkommen an die

Nostalgiker gewesen ist, ließ sich erahnen, als Steve Fillipov den Gästen einer bald einwöchigen Kunden- und Fachpresseveranstaltung zurief: Terex Cranes, Demag ist nicht zu verkaufen!

Die Botschaft kam an und wird gestützt durch den im Sommer verkündeten „Zukunftssicherungs-Tarifvertrag“ sowie den angekündigten, umfangreichen Investitionen in



Äußerst kompakt ist auch der Nachfolger des schon beinahe legendären AC 40 City.

KM-Bild



Gruppenbild vor dem Demag AC 45 City.

KM-Bild

den Standort Zweibrücken. Das beruhigt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenso wie die Kundschaft.

Ein Teil dieser Kundschaft wartete aber auch schon seit einiger Zeit auf einen Nachfolger des AC 40 City, der nach seiner bauma-Premiere 1998 immer-

hin 1.000-mal verkauft wurde. Natürlich waren auch die übrigen City-Krane durchaus gefragt, aber der 40-Tonner avancierte fast schon zum Synonym für die City-Kran-Klasse.

3 m Durchfahrthöhe, ultrakompakt – ein Kran, der nun wirklich fast überall hinkommt

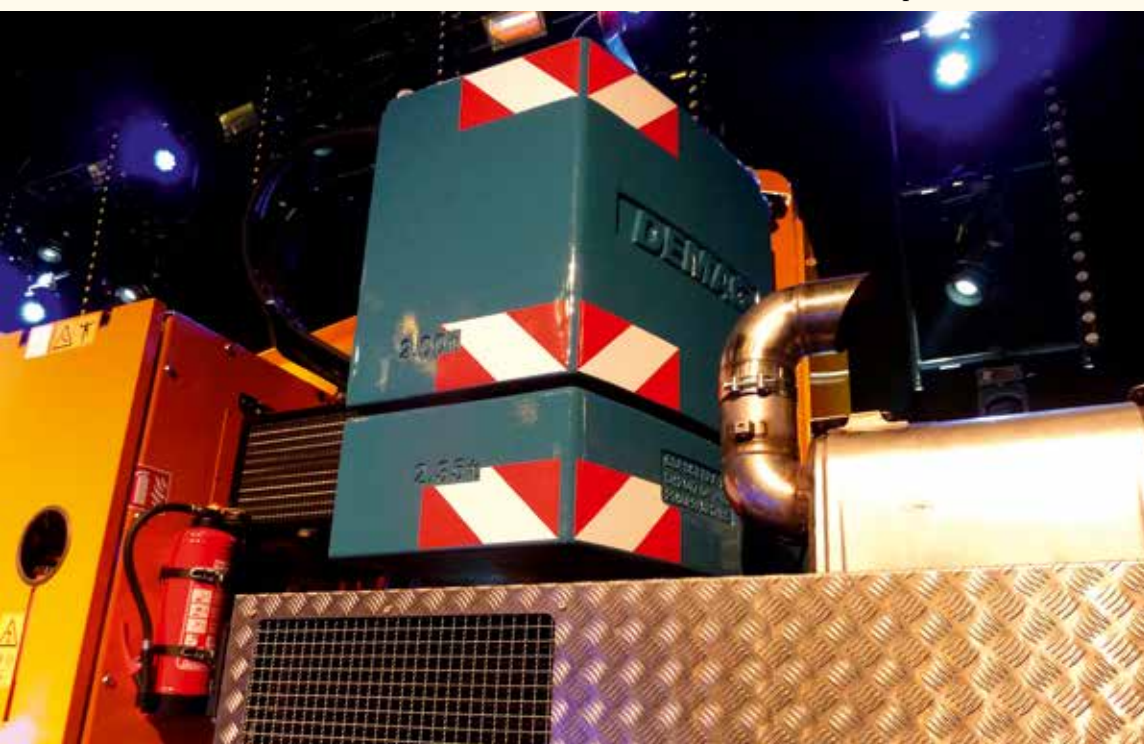
und auf jeden Fall noch dort zum Einsatz gebracht werden konnte, wo andere 40-Tonner passen müssen.

Von daher war der AC 45 City Ende Oktober ganz ohne Zweifel der Star der Veranstaltung. Ja gut, auch der Demag AC 300-6 wurde präsentiert, mit dem

Terex einen wirklich sehr guten Kran auf die Räder gestellt hat, der mit seinen Tragkräften, dem 80 m langen Hauptausleger und den umfangreichen Hauptauslegerverlängerungen – inklusive Wippspitze – für Systemlängen von bis zu 118 m ganz bestimmt seinen Markt finden wird. Aber der 6-Achser musste die Hauptrolle am Ende doch dem AC 45 City überlassen.

Emotional schon der Auftritt des Neuen: ein Filmeinspieler, bei dem die Leinwand fast unbemerkt weicht und der Kran zur Projektionsfläche wird. Dann steht er da, die Kran gewordene Demag-Hoffnung, in der stückzahlstarken 3-Achsen-Klasse wieder einmal ein Ausrufezeichen zu setzen.

Was direkt auffällt: Dieser Kran ist wirklich verdammt kompakt! An der Breite wie auch beim Durchfahrmaß wurde zwar nicht weiter gedreht, was hinsichtlich der Höhe angesichts der Bodenfreiheit des Präsentationskrans, der mit Straßenbereifung auf der Bühne stand, auch kaum noch



Beim AC 45 City ist das Gegengewicht nicht mehr im Oberwagen integriert. Damit sind jetzt auch unterschiedliche Achslast- und Gesamtgewichtsvarianten darstellbar.

KM-Bild



Weit mehr als nur ein Spielzeug: Dieser Kransimulator kann der praxisnahen Ausbildung von Kranbedienern und sogar Anschlägern dienen.

## Die IC-1 Remote: Aufbruch ins digitale Telematik-Zeitalter

In enger Zusammenarbeit mit seinen Kunden entwickelt Terex Cranes derzeit das neue Telematiksystem IC-1 Remote für die Mobilkrane der Marken Demag und Terex. Mit dem zur Einführung im kommenden Jahr vorgesehenen IC-1 Remote können sich Kranbediener und Kranbetreiber eine detaillierte Übersicht über ihre vernetzte Flotte verschaffen.

Ab sofort bis zum Verkaufsstart läuft eine Pilotphase, in der sowohl die Demag Ingenieure als auch Kunden erste Erfahrungen mit dem Produkt sammeln. Kunden erhalten die Gelegenheit, ihre Rückmeldungen und Vorschläge direkt an Demag zu senden, die gegebenenfalls in der Endfassung des Systems implementiert werden. Dieses Konzept der Zusammenarbeit wurde gewählt, damit Kunden anhand ihrer Praxiserkenntnisse direkten Einfluss auf das fertige Produkt nehmen können.

Mit diesem Verfahren, bestehend aus Tests, Feedback und kontinuierlicher Entwicklung, will Demag eine vollkommen intuitive Lösung zur Flottentelematik auf dem Markt schaffen – einschließlich aller Funktionen und Daten, die heutige vernetzte Krankunden wünschen – und brauchen. Entwickelt wurde das Telematiksystem IC-1 Remote, um einen noch besseren Überblick über die Maschinen einer Flotte zu schaffen. Bediener und Besitzer werden dank Flottenmanagement und -überwachung von jedem Ort aus wertvolle Zeit und Ressourcen einsparen können. Das Leistungsspektrum von IC-1 Remote umfasst Informationen zu den GPS-Positionen, Betriebsstunden, Windgeschwindigkeiten, Krankonfigurationen und vielem mehr.

vorstellbar ist; da bleibt es bei einer Bauhöhe von 3,16 m bei einer auf 3 m reduzierbaren Höhe. Aber mit einer Unterwagenlänge von 7.195 mm und einer Gesamtlänge von 8.690 mm wurden dem Vorgänger noch einmal über 10 cm abgerungen.

Bei der Konstruktion des AC 45 City wurde also ganz klar Wert darauf gelegt, die Kompaktheit des Vorgängers zu erhalten oder gar zu verbessern. Am Oberwagen fällt hingegen auf, dass der Hersteller es im

„gedreht“, womit die Hochstufung zum 45-Tonner in vielen Bereichen gerechtfertigt scheint. Viel entscheidender aber dürfte sein, dass gerade bei den telegkopierbaren Lasten deutlich nachgebessert wurde. Bis zu 25 t können jetzt gedrückt werden, was gerade bei Halleneinsätzen von Vorteil ist, für die auch der Nachfolger wieder erste Wahl sein dürfte.

Dafür spricht zum Beispiel auch der mit 7,8 m sehr kompakte Grundkasten des vollhyd-

*Erstmals beim AC 45 City aber ist es möglich, die Abstützungen komplett stufenlos auszufahren und nicht bis zu vordefinierten Abstützweiten ...*

Großen und Ganzen beim Vorgängerkonzept belassen hat.

Wie der Vorgänger ist der AC 45 City mit einem 7,8 m bis 31,2 m langen Hauptausleger ausgestattet. Als Auslegerverlängerungen bietet der Hersteller die 1,3 m lange Montagespitze für Traglasten von bis zu 25 t sowie abwinkelbare Hauptauslegerverlängerungen von 7,1 beziehungsweise 13 m Länge, sodass es der AC 45 City auf eine Systemlänge von 44,2 m bringt. Außerdem ist eine 3-rollige Hakenflasche verfügbar, die 6-fache Einscherungen ermöglicht.

Im Vergleich zum Vorgänger hat Demag jedoch noch ein wenig an den Traglasten

raulischen Hauptauslegers, mit dem der Kran in der Lage ist, selbst in relativ niedrigen Hallen mit steilem Hauptausleger zu arbeiten. Dieser Vorteil kommt beispielsweise beim Montieren von Deckenkränen zum Tragen, da der AC 45 City hierbei mit geringer Ausladung schwere Lasten heben kann. Außerdem ist er dank des vollhydraulischen Hauptauslegers deutlich schneller einsatzbereit als vergleichbare Krane mit zu verholzenden Auslegern.

Ein absolutes technisches Highlight des Neuen ist zweifelsohne die IC-1 Plus-Steuerung. Allerdings kommt diese natürlich auch in anderen neu-



Ihm blieb Ende Oktober immerhin noch eine Nebenrolle: dem Demag AC 100-4L.

KM-Bild



Wie sein Vorgänger dürfte auch der AC 45 City zahlreiche Einsätze als „Hallenkran absolvieren. Gerade auch dafür zeichnet sich der neue 45-Tonner durch noch einmal deutlich verbesserte teleskopierbare Traglasten aus.

en Demag-Kranen zum Einsatz. Wie bei diesen erfasst die Steuerung automatisch das gerüstete Gegengewicht und berechnet in Echtzeit die Tragfähigkeit des Krans für jede Auslegerstellung in Abhängigkeit vom Drehwinkel des Oberwagens.

Damit ist die Tragfähigkeit für einen vorgegebenen Radius nicht mehr auf den sonst üblicherweise geringsten Wert einer vorberechneten 360°-Tragfähigkeit begrenzt. Stattdessen kann der Kran immer die maximal verfügbare Tragfähigkeit nutzen. Eine überaus hilfreiche Funktion, insbesondere bei Hüben mit asymmetrisch ausgefahrenen Abstützungen.

Erstmals beim AC 45 City aber ist es möglich, die Abstützungen komplett stufenlos auszufahren und nicht bis zu vordefinierten Abstützweiten, wie bei den übrigen neuen Demag-Kranen, die mit der IC-1 Plus ausgestattet sind. So kann der AC 45 City allen Platzverhältnissen und Lastanforderungen angepasst werden. Außerdem bietet der Kran erstmals die Möglichkeit, sowohl beim Einsatz seiner Montagespitze als auch beim Teleskopieren unter Last mit der IC-1 Plus-Steuerung zu arbeiten.

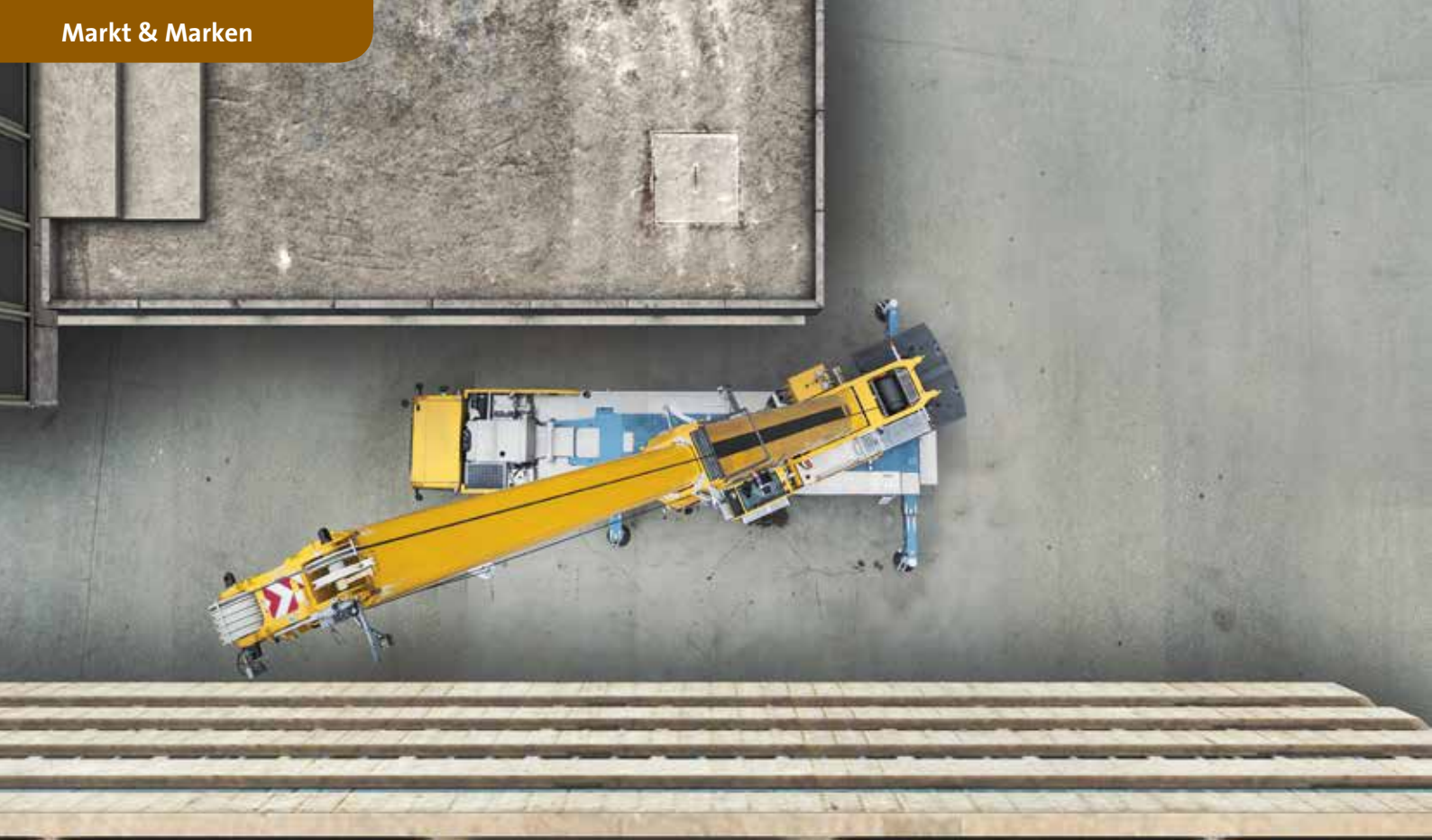
### AC 40 City (Betreiberdatenblätter)

### AC 45 City

UNTERWAGEN		
<b>Motorisierung:</b>	MB OM906LA, 205 kW, 279 PS	MTU 260 kW, 348 PS
<b>Getriebe:</b>	Allison, 6 Vorwärts-, 2 Rückwärtsgänge	Allison, 6 Vorwärts-, 2 Rückwärtsgänge
<b>Gesamtlänge:</b>	8.812 mm	8.690 mm
<b>Abmessungen UW LxB:</b>	7.339 mm x 2.550 mm	7.195 mm x 2.550 mm
<b>min. Durchfahrthöhe:</b>	3.005 mm	10.650 mm
<b>min. Wenderadius, Rollenkopf:</b>	6.980 mm (mit Hinterachslenkung)	7.470 mm
<b>Abstützbasis:</b>	6.350 mm x 6.200 mm	6.400 mm x 6.200 mm

OBERWAGEN		
<b>Tragfähigkeitsklasse:</b>	40 t	45 t
<b>HA-Länge:</b>	7,8 m - 31,2 m	7,8 m - 31,2 m
<b>Auslegerverlängerung:</b>	7,1 m, 13 m, Runner: 1,3 m	7,1 m, 13 m, Runner: 1,3 m
<b>max. Systemlänge:</b>	44,2 m	44,2 m
<b>max. Ballast:</b>	im OW integriert (nicht abrüstbar)	5,25 t, 3-teilig
<b>Durchschwenkradius:</b>	keine verfügbaren Angaben	max. 3.420 mm, min. 3.220 mm

TRAGFÄHIGKEITEN AM HA mit maximalem Ballast (Teilballastierung nicht möglich):		
<b>5 m</b>	24 t (-)	25 t (24 t)
<b>10 m</b>	10,5 t (-)	10,9 t (9,5 t)
<b>14 m</b>	6,3 t (-)	6,4 t (5,4 t)
<b>20 m</b>	1,4 t (-)	3,5 t (2,8 t)
<b>Maximale Ausladung, 28 m:</b>	9 t (-)	1,4 t (0,9 t)
<b>max. Tragkraft bei max. Hakenhöhe:</b>	9 t (-)	10,8 t (10,8 t)
<b>Maximale teleskopierbare Tragkraft:</b>	ca. 9 t	19,7 t



Einsatzbeispiel für die variable Abstützung, die die IC-1 Plus ermöglicht: Die Abstützungen sind unterschiedlich weit ausgefahren, um unter diesen beengten Verhältnissen überhaupt arbeiten zu können.

Daneben bietet der Demag AC 45 City als weitere Funktionsmerkmale unter anderem eine Achslast- und Hakenhöhenanzeige, einen Tempomaten oder auch Kameras zur Lasthaken- und Hubwerksüberwachung sowie zur Rückfahrkontrolle. Und auch auf eine Funkfernsteuerung oder Stau-

*Ganz ohne Gegenwicht und auch ansonsten ziemlich „nackt“ wiegt der AC 45 City dann lediglich rund 26 t ...*

kisten muss nicht verzichtet werden.

Bis die Kransteuerung allerdings zum Einsatz kommt,

muss der City-Kran ja erst einmal auf der Straße bewegt werden. Und da dürfte die Betreiber freuen, dass der City-Kran

seiner Bezeichnung alle Ehre macht, denn mit unterschiedlichen Achslast- und Gesamtgewichtsvarianten sollte die Genehmigungsbeschaffung kein Problem sein.

Mit voller Ausrüstung und einer Zuladung von 400 kg bringt der 3-Achser maximal 34 t auf die Waage. Damit bleibt



Der Demag AC 55/AC 60 rundet derzeit das 3-Achsensegment der Krane aus Zweibrücken oberhalb des neuen AC 45 City ab.

er deutlich unter dem Achslast-Limit von 12 t. Mit reduziertem Gegengewicht, ohne HA-Verlängerung und unter Verzicht auf die Zuladungskapazität unterschreitet er sogar die 10 t-Grenze. Ganz ohne Gegengewicht und auch ansonsten ziemlich „nackt“ wiegt der AC 45 City dann lediglich rund 26 t, das sollte ja eigentlich auch ohne Genehmigung auf die Straße dürfen.

Ach ja, angetrieben wird der AC 45 City natürlich auch. Dafür sorgt ein 260 kW (354 PS) leistender MTU-Motor, der selbstverständlich die aktuelle Abgasnorm nach EU-Stufe IV erfüllt und über eine Start/Stop-Funktion verfügt. Die Kraft auf die Straße bringt ein Allison Automatikgetriebe mit 6 Vorwärts- und 2 Rückwärtsgängen. Außerdem wurde dem AC 45 City ein 2-stufiges Verteilergetriebe mit schaltbarer Geländestufe und zusätzlicher Längssperre spendiert.

Alles in allem darf wohl behauptet werden, dass der AC 45 City das Erfolgskonzept seines Vorgängers fortschreibt. Die Kompaktheit zeichnet alle City-Krane aus, und schon der 40-Tonner war ultrakompakt. Dieses Gen zeichnet jetzt auch den Nachfolger aus.

Darüber hinaus aber hat die Entwicklungsabteilung dem AC 45 City noch einige zusätzliche Features spendiert, die dazu geeignet sein sollten, dass der 45-Tonner den AC 40 City tatsächlich nicht nur im Programm des Herstellers, sondern auch bei den Krandienstleistern ersetzen wird. Insbesondere die extrem verbesserten teleskopierbaren Traglasten, das jetzt nicht mehr im Oberwagen integrierte und dadurch abrüstbare Gegengewicht, das unterschiedliche Achslastvarianten zulässt sowie natürlich die IC-1 Plus mit der vollkommen variablen Abstützung, mit der der Nachfolger auch bei beengtesten Platzverhältnissen eine optimale Abstützbasis und damit optimale Tragkräfte erzielt. **KM**

**Auch die zweite Hauptrolle war Ende Oktober in Zweibrücken prominent besetzt: Der neue 6-achsige Demag AC 300-6 ist in der 300 t-Tragfähigkeitsklasse angesiedelt. Der 80 m lange Hauptausleger erledigt bereits ohne Hilfsausleger Aufgaben auf Höhen von bis zu 78 m beziehungsweise in einem Radius von 74 m. Mit einer Tragfähigkeit von 15 t bei voll ausgefahrenem 80 m-Hauptausleger ist er damit der ideale Hilfskran beim Aufstellen von Turmdrehkränen.**

**Darüber hinaus ist der Demag AC 300-6 das kleinste Modell im Demag-Portfolio, das mit einem Wippausleger ausgerüstet werden kann, sodass die maximale Systemlänge auf 118 m anwächst. Das Rüstsystem für den Wippausleger ist dasselbe, das auch an den Modellen AC 350-6 und AC 1000-9 zum Einsatz kommt. Ausgestattet ist der Kran zudem mit der IC-1 Plus-Kransteuerung.**

